

ANFORDERUNG AN DAS PRAKTIKUM

Kompetenzen für das Praktikum

Die Studierenden sollen durch das Praktikum Handlungskompetenzen entwickeln, um internationale Projekte erfolgreich umsetzen zu können. Zentral ist dabei die praktische Methodenkompetenz, das heißt insbesondere die Fähigkeit, ein Projekt sinnvoll zu strukturieren, zu planen und zu organisieren, damit das Projektziel erreicht werden kann. Dabei spielt die Definition von realistischen Zielen und die Koordination bzw. Kontrolle der Abarbeitung dieser Teilschritte eine wesentliche Rolle, damit das Ziel budget- und termingerecht zu erreicht wird. Neben der Methodenkompetenz sollen die Studierenden auch Selbst- und Sozialkompetenz entwickeln. Das heißt zum Beispiel, dass man gelernt hat, eigeninitiativ, kontinuierlich und flexibel die Ziele des Projektes zu treiben – teilweise auch gegen den Widerstand von Projektbeteiligten. Zum anderen ist die Förderung der Kommunikationsfähigkeit mit unterschiedlichen Projektbeteiligten elementar. Um diese Kompetenzen im internationalen Umfeld gewinnbringend anwenden zu können, sollte der Studierende die einzelnen Fähigkeiten in einem internationalen / interkulturellen Umfeld angewandt haben. Mit dem Wissen über kulturbedingte Unterschiede in Verhalten und Kommunikation soll der Studierende sein eigenes Handeln in interkulturellen Situationen beurteilen und ggf. anpassen bzw. aus alternativen Handlungsmöglichkeiten auswählen können.

Informationen zu den geforderten Tätigkeiten und Stunden (für Tätigkeitsplan und Tätigkeitsübersicht)

- Das Praktikum dauert insgesamt 20 Wochen à 5 Tage in Vollzeit
- Es müssen mindestens 700 Stunden nachgewiesen werden.
- Davon müssen
 - in der Projektplanung mind. 100 Stunden,
 - in der Projektdurchführung mind. 100 Stunden und
 - im internationalen Bereich mind. 200 Stunden

erbracht worden sein.

Die anderen 300 Stunden können in einem oder mehreren der fünf Bereiche (Projektinitiierung, Projektplanung, Projektdurchführung, Projektbeendigung, internationaler Bereich) nachgewiesen werden.

- In dem Projekt/den Projekten müssen mit mindestens 3 Personen (inkl. Ihnen) gearbeitet haben
- Die Teilaufgaben können auch in unterschiedlichen Projekten erfüllt werden.
- Insgesamt sind 20 ECTS zu erlangen.

Inhalt

Projektinitiierung

- Ideenfindung/Konzeptionierung
→ Habe ich bei der Konzeptionierung eines Projektes mitgewirkt? (z.B. war ich daran beteiligt, eine Projektidee und ein entsprechendes Projektkonzept zu erarbeiten, in dem insbesondere die Ausgangslage, das zu lösende Problem und das Ziel beschrieben sind?)
- Scoping
→ Habe ich bei der Definition des Projektumfangs mitgewirkt? (z.B. habe ich dabei unterstützt zu entwickeln, welche Themen (Deliverables) im Projekt bearbeitet werden sollen und welche nicht (!), um das konzeptionelle Ziel zu erreichen? Habe ich dabei mitgewirkt, eine Projekt-Charta zu erstellen?)

Projektplanung

- Projektplan
→ Habe ich bei der Planung eines Projektes mitgewirkt? (z.B. habe ich daran mitgewirkt den Projektumfang in Teilschritte aufzugliedern und deren Abarbeitung zeitlich organisiert, zum Beispiel in Form eines Projektplans, Gantt-Chart etc.?)
- Ressourcenplanung (Budget + Team + Infrastruktur)
→ Habe ich bei der Ressourcenplanung mitgewirkt? (z.B. habe ich dabei unterstützt festzulegen, welche Ressourcen – wie Mensch, Geld, Infrastruktur, Stakeholder – im zeitlichen Ablauf benötigt werden und wie diese organisiert sind (Projektaufbauorganisation), damit die Projektziele zeitgerecht abgeschlossen werden?)

Durchführung des Projektes

- Teamarbeit (Koordination)
→ Habe ich einzelne Projektteilbereiche koordiniert? (z.B. habe ich dabei mitgewirkt, dass die Ressourcen zum richtigen Zeitpunkt eingesetzt wurden und diese ihre Ziele / Deliverables erfüllen?)
- Abarbeitung Meilensteine
→ Habe ich das Projekt operativ bei der Abarbeitung der Meilensteine unterstützt (z.B. konnte als Teammitglied inhaltlich zum Projekterfolg beitragen, indem ich gewisse Teilaufgaben selbst geleistet habe?)

Beendigung (Projekt ist abgeschlossen/ist nicht abgeschlossen)

- Abschlusspräsentation
→ Habe ich an der Erarbeitung bzw. Präsentation einer Abschlusspräsentation mitgewirkt bzw. diese selbst gestaltet? (z.B. habe ich die Präsentation erstellt und den verantwortlichen Projektbeteiligten vorgestellt?)
- Evaluation (soll/ist)
→ Habe ich bei der Auswertung des Projektablaufs mitgewirkt? (z.B. habe ich daran mitgewirkt zu evaluieren, inwiefern das Projekt entsprechend der Project-Charta durchgeführt wurde oder auch nicht und dies dann für die Verantwortlichen dokumentiert?)

International

- Grenzüberschreitend

→ Ist das Projekt ein Mehrländerprojekt? (z.B. Ich arbeite für eine deutsche Firma an einem Projekt, welches in China ausgeführt wird – z.B. Aufbau einer Automobilfabrik in China)

oder

- Internationale Stakeholder

→ Arbeite ich in meiner Projektarbeit in einem interkulturell zusammengesetzten Team?

(z.B. ich bin Spanierin und arbeite in einem Team mit 6 deutschen KollegInnen innerhalb eines Projektes zusammen)

Internationaler/interkulturelle Erfahrungen müssen nicht unbedingt im Projekt (klare Zielvorgabe, Einmaligkeit, klar definierter Anfang und Ende usw.), sondern können auch in Linientätigkeiten nachgewiesen werden.